Badminton: Doppelerfolg für die Mannschaften des TV Werther

Steinhagens ärgerlicher Punktverlust

LANDESLIGA. **Spvg. Steinhagen II - TV Blomberg I 4:4.** Einen ärgerlichen Punktverlust leistete sich Steinhagens zweite Mannschaft im Heimspiel gegen den Tabellenfünften aus Blomberg. Ohne Stefan Krampe (Einsatz in der Ersten) reichte es nur zum Remis. Dabei ließen die Gastgeber besonders im 2. Herrendoppel (Frohwitter/Masuch) und im Mixed (Frohwitter/Anfang) die vorhandenen Chancen zum doppelten Punktgewinn ungenutzt. Auch die sonstige »Punktebank« Michaela Ebert mußte sowohl im Dameneinzel als auch im Doppel mit Dorothee Anfang passen. Knapp verliefen die Herreneinzel von Christoph Pietruska und Thorsten Strotmann, die jeweils 2:1 gewannen; klare Angelegenheiten waren dagegen das 1. Herrendoppel Strotmann/Pietruska und das 1. Herreneinzel von Eckard Masuch. Im Nachholspiel bei GW Paderborn (3. Dezember) muß nun wohl schon ein Sieg her, will man nicht schon alle Aufstiegshoffnungen vorzeitig begraben.

BEZIRKSKLASSE: **TuS Friedrichsdorf II - Spvg. Steinhagen II 0:8.** Aufstellungsprobleme auf Seiten der Gastgeber begünstigten den deutlichen Erfolg. Aber auch Steinhagen war nicht komplett: Hajo Haming fehlte verletzungsbedingt, Guido Frohwitter half in der Zweiten aus. So konnte sich Trainer Robert Panasiewicz bewähren, der im 3. Herreneinzel triumphierte. Auch die restlichen Begegnungen waren eine klare Angelegenheit für Steinhagen, nicht einen Satzgewinn gestattete man den Gastgebern. Siegreich waren das 1. Herrendoppel Lindczun/Müther, das Damendoppel George/Rietschel, Stefan Lindczun, Jochen Hülsmann und Carola George in den Einzeln sowie das Mixed Müther/Rietschel. Das 2. Herrendoppel ging kampflos an Steinhagen.

TV Blomberg V - TV Werther I 0:8. Der Aufsteiger beendete die Hinserie ohne Verlustpunkt und kann bei 12:2 Punkten weiterhin vom Durchmarsch träumen. Beim Tabellenschlußlicht entwickelte sich lediglich das Dameneinzel von Simona Solfrian zu einer knappen Angelegenheit. Mit 11:7 behielt sie im Entscheidungsdurchgang die Oberhand. Die Doppel waren eine klare Angelegenheit für die Gäste; sowohl Schüler/Kalinski als auch Meyer/Pawellek verließen den Platz als Sieger. Auch in den Herreneinzeln gab der TVW mit Sacha Kalinski, Frank Pawellek und Christian Schüler den Ton an. Den Abschluß bildete das Mixed Solfrian/Meyer. Das Damendoppel ging kampflos an Werther.

KREISLIGA. **TV Werther II - SF Sennestadt III 5:3.** In der Nachholbegegnung vom 6. Spieltag behielt Werthers Reserve verdient die Oberhand. In den Doppeln legten Graef/Meister bei den Damen und Gerdkamp/H. Sahrhage im 2. Herrendoppel vor. In den Herreneinzeln verschafften Reiner Althaus und Andreas Gerdkamp Heide Graef einen »Matchball«, den diese mit einem Dreisatzsieg im Dameneinzel nutzte. Es unterlagen Bartsch/Groot-Wilken im 1. HD, Bernd Groot-Wilken im 1. HE sowie Meister/H. Sahrhage im Mixed.

TV Verl - SC Peckeloh 2:6. Der SCP kann sich auch weiterhin Hoffnungen auf den Titel machen. Hierzu war der Auswärtssieg bei den Verlern allerdings auch Voraussetzung. Während Kirchner/Krüger im 1. HD gratulierten, brachten Gronau/Nikelski (2. HD) sowie Lücking/Kröger (DD) ihre Farben in Führung. Die Einzel waren eine Domäne der Peckeloher; hier dominierten Simone Lücking, Michael Krüger, Axel Gronau und Kai Nikelski. Gegenpunkt Nummer zwei ließ das Mixed Kirchner/Kröger zu.

KREISKLASSE. SC Peckeloh II - TuS Friedrichsdorf III 6:2; SC Peckeloh III - SW Marienfeld 5:3; Spvg. Steinhagen V - TG Bielefeld II 6:2. SV SW Marienfeld II - Spvg. Steinhagen IV 6:1.

JUGENDNORMALKLASSE. TV Werther - FC Stukenbrock 6:2. Der TV-Nachwuchs ist »Halbzeitmeister«; SC Peckeloh - SG Sendenhorst II 5:3.

SCHÜLERNORMALKLASSE. TV Werther - FC Stukenbrock 2:6. **clam**